

“mit dem Strom”

Die Geschichte von Stadlau ist eng mit der Donau verbunden und der Fluss hat maßgeblich zur Entwicklung des Stadtteils beigetragen. Die Donau bleibt auch heute noch ein zentraler Bestandteil des Lebens in Stadlau und prägt das städtische Umfeld sowie die Freizeitmöglichkeiten der Bewohner.

Um den Stil der Donau in den Park zu bringen, werden terrassenförmige Grünflächen, die zur Entspannung dienen sollen, entstehen.

Um den Verkehr zu beruhigen, werden organisch geformte Verkehrsinseln entstehen, die den Straßenverlauf formen.

“mit dem Strom” beschreibt einen Park, der die Strömungen und Natur der Donau veranschaulichen soll. Weiße Linien führen durch den Park und kennzeichnen Übergänge und Wegeführung. Begrünte Erhöhungen und Terrassen laden zum Herumtollen, Entspannen und Verstecken ein. Zwei kleine Wasserbecken und Beete mit Gräsern symbolisieren den Bezug zur Donau.

Zur Wiederbelebung des Bahnhofsgebäudes wird ein kleines Museum mit der Geschichte von Stadlau und der Donau entstehen. Verbunden mit einem Jugendzentrum soll das Gebäude Leben und Entertainment zurückbekommen

Hölzerne Sitzgelegenheiten symbolisieren die Wellen der Donau und sollen den Besuchern als einen Ort der Ruhe dienen.



Maßstab: 1:250

